

Spezial-Haftgrundierung

PCI Gisogrund[®] 303

auf glatten, nicht saugenden Untergründen



Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Zum Grundieren von dichten, nicht saugenden Belägen wie Terrazzo, keramischen Fliesen und Platten, glasierten Klinkern, Naturwerksteinen und Kunststeinen, Untergründen mit Belagskleberresten sowie Asphaltplatten oder fest haftenden und angeschliffenen PVC-Belägen.
- Vor dem Verlegen von keramischen Fliesen und Platten mit PCI-Fliesenklebern, wie z. B. PCI Flexmörtel S1, PCI Flexmörtel S1 Flott, PCI Nanolight etc.
- Vor dem Verputzen mit Betonspachtel PCI Polycrret 5 sowie PCI Pericret.



PCI Gisogrund 303 ist die sichere Haftgrundierung zum Verlegen von Belägen auf keramischen Fliesen und Platten.

Produkteigenschaften

- **Lösemittelfrei** nach TRGS 610; Giscode D 1.
- **Sehr emissionsarm PLUS**, GEV-EMICODE EC 1 PLUS.
- EU 2004/42/IIA(g)(50/30): < 3 g/l.
- **Schnell überarbeitbar**. Klebefrei nach ca. 30 bis 45 Minuten.
- **Gebrauchsfertig**, ohne Mischen verarbeitbar. Mit optimierter Verarbeitbarkeit im Roll- und Streichverfahren.
- **Hohe Verbundhaftfestigkeiten**, sichere Haftung von nachfolgenden Belägen.
- **Nassfest**, kann, falls keine Abdichtung erforderlich ist, bei moderater Feuchtigkeitsbeanspruchung direkt mit Fliesen belegt werden.
- **Kontrollfarbe hellgelb**, die grundierte Fläche ist leicht erkennbar.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

| | |
|----------------|--|
| Materialbasis | modifizierte Spezialdispersion |
| Komponenten | 1-komponentig |
| Konsistenz | flüssig |
| Rohdichte | 1,37 g/cm ³ |
| Farbe | hellgelb |
| Lagerung | trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern frostfrei |
| Lagerfähigkeit | mind. 12 Monate |

Lieferform

| Verpackung | Art.-Nr./EAN-Prüfz | zus. Hinweis | Farbe |
|----------------------|--------------------|-------------------------|--------------------|
| 20-l-Eimer | 1839/2 | | hellgelb lasierend |
| 5-l-Eimer | 1848/4 | | hellgelb lasierend |
| 1-l-Standbodenbeutel | 1783/8 | Verkauf nur kartonweise | hellgelb lasierend |

Anwendungstechnische Daten

| | |
|-------------------------|--|
| Verarbeitungstemperatur | + 5 °C bis + 25 °C |
| Mischungsverhältnis | gebrauchsfertig |
| Schichtdicke | |
| minimal | geschlossener Nassfilm |
| maximal | ca. 200 µm Nassfilm |
| Verbrauch | ca. 90 bis 130 ml/m ² (der Verbrauch ist abhängig von der Struktur der Untergründe) |
| Ergiebigkeit | ausreichend für ca. (einmaliger Auftrag): |
| 20-l-Eimer | ca. 150 bis 220 m ² |
| 5-l-Eimer | ca. 38 bis 55 m ² |
| 1-l-Standbodenbeutel | ca. 7,5 bis 11 m ² |
| Aushärtezeit | ca. 30 bis 45 Minuten |

Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss fest, rissfrei, sauber und trocken sein. Öl, alte Anstriche und sonstige Rückstände, wie z. B. lösemittelhaltige und wasserlösliche Belagskleberreste, müssen vollständig entfernt werden.

Verarbeitung von PCI Gisogrund 303

Bei der Verarbeitung von PCI Gisogrund 303 Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.

- 1 PCI Gisogrund 303 gründlich aufrühren bzw. aufschütteln.
- 2 Grundierung z. B. mit Flächenstreicher, weichem Harbesen oder Quast auf dem Untergrund verteilen und im „Kreuzgang“ dünn auftragen. Pfützen vermeiden! (Verbrauch: ca. 90 bis 130 ml/m²).
- 3 PCI Polycrret 5 bzw. PCI Pericret oder PCI-Fliesenkleber zur Verlegung von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen auf die abgelüftete und ausgehärtete Grundierung aufbringen!



Untergrund mit geeignetem Reiniger von haftungsmindernden Rückständen säubern.



PCI Gisogrund 303 gründlich aufschütteln und auf den Untergrund ausgießen.



Grundierung auf dem Untergrund im "Kreuzgang" vollflächig verteilen.



Nach ca. 30 bis 45 Minuten können nachfolgende Oberbeläge mit PCI-Fliesenklebern aufgebracht werden.

Bitte beachten Sie

- PCI Gisogrund 303 nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 25 °C verarbeiten.
- Vor dem Aufbringen von PCI Gisogrund 303 müssen Sulfitablaugekleber restlos entfernt werden.
- Aufgebrachte und ausgehärtete Grundierung vor Verschmutzung schützen.
- Vor der Anwendung von PCI Gisogrund 303 auf hydrophobierten Keramikbelägen (z. B. Ceramic plus von Villeroy & Boch) ist die Oberflächenveredlung durch Anschleifen und gründliches Abreinigen zu entfernen.
- Werkzeuge und Arbeitsgefäße unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im ausgehärteten Zustand ist keine Reinigung mit Wasser mehr möglich.
- Lagerung: mind. 12 Monate; trocken, frostfrei, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Hinweise zur sicheren Verwendung

Vor der Verwendung der Produkte müssen Benutzer die entsprechenden aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDS) lesen. Das SDS enthält Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten sowie physikalische, ökologische, toxikologische und weitere sicherheitsrelevante Daten.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste

der Schadstoffsammlung zuführen.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien
Tel.: +43 50610 5000

www.pci.at

Sika Schweiz AG - VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich
Tel. +41 (58) 436 21 21

www.pci.ch

Ausgabe 11/25

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden
Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.